



Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg

📅 30.09.2019

QUARTIER 2020

Landesregierung fördert weitere fünf Kommunen für neue Ideen zur Quartiersentwicklung

Mit knapp 200.000 Euro werden in der mittlerweile siebten und achten Runde des Förderprogramms „Quartiersimpulse“ fünf innovative Kommunen im Land gefördert. Die Quartiersimpulse sind ein wichtiger Baustein der umfassenden Landesstrategie „Quartier 2020 – Gemeinsam.Gestalten.“. Den Zuschlag erhielten nun Radolfzell, Niedereschach, Frittlingen, Waiblingen und Reutlingen.

„Diese Kommunen machen sich auf den Weg, um bei sich vor Ort neue Impulse für eine generationenübergreifende Quartiersentwicklung zu setzen“, sagte Sozial- und Integrationsminister Manne Lucha in Stuttgart.

Quartiersimpulse zeigen Vielfalt an Lösungsansätzen

Zentraler Bestandteil der „Quartiersimpulse“ ist das Zusammenspiel zwischen den Kommunen und den Bürgerinnen und Bürgern, die sich im Prozess aktiv mit ihren Ideen einbringen. Wie unterschiedlich die Kooperation zwischen Kommune und Bürgerschaft sein kann, zeigt die Breite der zivilgesellschaftlichen Partner in den geförderten Projekten: Bürgerinitiative, Nachbarschaftshilfe, Förderverein und gemeinnützige Genossenschaft.

Auf diese Vielfalt an Lösungsansätzen hat Minister Lucha bereits beim Start des Förderprogramms vor gut einem Jahr hingewiesen: „Wir wollen den Kommunen nicht sagen, wie sie ihre Quartiersarbeit zu machen haben und wie sie ihre alters- und generationengerechte Wohnviertel gestalten“, betonte der Minister. „Deshalb bleiben wir auch bei diesem Förderprogramm unserem offenen Ansatz treu. Inhaltlich gesetzt sind nur die beiden Themen Pflege und Unterstützung im Alter sowie Bürgerbeteiligung. Wir setzen auf kreative Ideen und die Beteiligung der Zivilgesellschaft.“ Im Förderprogramm „Quartiersimpulse“ können Städte und Gemeinden einen Zuschuss von bis zu 70.000 Euro für ihr Quartiersprojekt erhalten. Bei Kommunalen Verbänden und Landkreisen sind Förderungen von bis zu 100.000 Euro möglich. Die Kommunen erhalten den finanziellen Zuschuss nicht nur für Sach- und Personalkosten, sondern auch explizit für Beratungskosten. Hierbei kann jede Kommune selbst entscheiden, zu welchen Themen sie Beratung benötigt und wer sie berät.

Ergänzende Informationen zur Landesstrategie „Quartier 2020 – Gemeinsam.Gestalten.“

Das Förderprogramm „Quartiersimpulse. Beratung und Umsetzung von Quartiersprojekten vor Ort“ der Allianz für Beteiligung ist Teil der Strategie „Quartier 2020 – Gemeinsam.Gestalten.“. Mit dieser Landesstrategie unterstützt und begleitet das Ministerium für Soziales und Integration Kommunen und zivilgesellschaftliche Akteure bei einer alters- und generationengerechten Quartiersentwicklung. Dabei wird das Quartier über die städtebauliche Dimension hinaus betrachtet. Quartiere sind vor allem auch lebendige Sozialräume, in die Menschen sich einbringen, Verantwortung übernehmen und sich gegenseitig unterstützen.

Im Rahmen des Programms werden inzwischen 29 Projekte mit einem Gesamtvolumen von über 1,7 Millionen Euro gefördert.

Alle Informationen zur Strategie „Quartier 2020 – Gemeinsam.Gestalten.“ und zum Förderprogramm „Quartiersimpulse“ finden Sie unter www.quartier2020-bw.de.

Weiterführende Links

Liste der geförderten Projekte im Förderprogramm „Quartiersimpulse“ (PDF)